

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	03.03.2016	öffentlich
Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb	15.03.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Neubau Feuerwehrgerätehaus Quelle

Sachverhalt:

Der Haupt- und Beteiligungsausschuss und der Betriebsausschuss des Immobilienservicebetriebes nehmen Kenntnis von dem geplanten Neubau des Feuerwehrgerätehauses Quelle.

Hintergrund:

Das alte Gebäude der freiwilligen Feuerwehr Bielefeld, Löschabteilung Quelle entspricht in funktionaler und baulicher Hinsicht nicht mehr den aktuellen Anforderungen und soll durch einen Neubau ersetzt werden.

Das auf gleichem Grundstück neu zu errichtende Feuerwehrgerätehaus orientiert sich entlang der Carl-Severing-Straße, angrenzend an den Lichtebach.

Neben der eingeschossigen Halle für 3 Einsatzfahrzeuge sind im Erdgeschoss die Lager- und Werkstatträume, die Sozialbereiche mit WC's, Duschen und Umkleiden sowie ein Raum für die Puppenbühne der Feuerwehr Bielefeld geplant.

Ein direkt an die Fahrzeughalle angrenzender „Schwarz-Weiß-Bereich“ ermöglicht nach Einsätzen die Trennung von verschmutzter und sauberer Einsatzkleidung.

Im Obergeschoss befinden sich ein Schulungsraum mit einer Teeküche, ein Büro sowie eine Dachterrasse, die den Wehrleuten als Aufenthaltsbereich zur Verfügung steht.

Vor der Fahrzeughalle stehen Standflächen für Übungszwecke zur Verfügung. Hinter dem Gebäude sind PKW-Stellplätze vorgesehen.

Die technische und bauliche Ausstattung ist funktionsorientiert. So erhält jedes Fahrzeug eine Abgasabsauganlage, die Fahrzeughalle wird mit einem Hartstoffestrich versehen, um den geforderten Ansprüchen gerecht zu werden.

Im Hallenbereich erfolgen die Elektro- und Heizungsinstallationen „auf Putz“, d. h. sichtbar auf der Wand. Die Erwärmung der Kfz-Halle erfolgt über eine Deckenluftheizung. In den Umkleiden, Fluren und Nebenräumen sind Bodenfliesen vorgesehen. Der Schulungsraum sowie das Büro erhalten einen Kautschukbodenbelag. Die sonstigen Wand- und Deckenflächen erhalten einen Anstrich.

Das Gebäude erhält eine rötliche Klinkerfassade.
Der zweigeschossige Gebäudeteil erhält ein flach geneigtes Satteldach. Die angrenzende Fahrzeughalle wird mit einem Pultdach versehen.
In der Grundrissplanung ist ein möglicher späterer Einbau einer Aufzugsanlage berücksichtigt.

Die Umsetzung des Bauvorhabens erfolgt über eine Generalunternehmervergabe.
Das Baubudget des ISB beträgt 1.300.000 €.

Die Bauarbeiten sollen im Herbst 2016 begonnen und voraussichtlich im Herbst 2017 beendet werden.
Die abgestimmten Entwurfspläne befinden sich in der Anlage.

Anlage

Beigeordneter Moss

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.